



Stellenausschreibung

Der Bundesfinanzhof in München – Oberster Gerichtshof des Bundes für Steuern und Zölle –
sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt

eine/n Fachdokumentar/in für Steuer- und Abgabenrecht (m/w/d)

zum Einsatz in der Abteilung Dokumentation und Information.

Abwechslungsreiche Aufgaben warten auf Sie:

- formale und inhaltliche Erschließung dokumentationswürdiger Entscheidungen und Literaturbeiträge des Steuer- und Abgabenrechts mittels Leitsätzen, Orientierungssätzen, Normen und Schlagworten sowie im Literaturbereich über sog. Abstracts
- Informationsvermittlung (Recherchen, Erteilung von Auskünften etc.)
- Mitwirkung an der Pflege des Rechtsinformationssystems

Wir bieten Ihnen:

- einen sicheren, modernen, vielseitigen und anspruchsvollen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst bei einem obersten Gerichtshof des Bundes am attraktiven Standort München
- flexible Arbeitszeitgestaltung und familienfreundliche Work-Life-Balance
- Fortbildungsangebote
- Die Stellenausschreibung richtet sich an Beamtinnen und Beamte bis zur Besoldungsgruppe A 12. Bei entsprechenden Leistungen kann das Spitzenamt der Laufbahn erreicht werden.
- Zusätzlich wird eine Stellenzulage in Höhe von bis zu 275 € für den Dienst bei obersten Bundesgerichten gezahlt.
- Es besteht auch die Möglichkeit der Einstellung als Tarifbeschäftigte/r (Eingruppierung in Entgeltgruppe 11 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst). Bei Tarifbeschäftigten erfolgt eine Einstellung zunächst für 6 Monate zum Zweck der Erprobung (§ 14 Abs. 1 Nr. 5 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes). Bei erfolgreichem Verlauf ist die Übernahme in ein Beamtenverhältnis geplant.

Sie bringen mit:

- Laufbahnprüfung für den gehobenen nichttechnischen Dienst in der Steuerverwaltung oder Fachhochschulabschluss/Bachelor auf wirtschaftlichem oder juristischem Gebiet mit steuerrechtlichem Schwerpunkt
- gute Auffassungsgabe sowie die Fähigkeit, sich kurzfristig in neue Rechtsgebiete einzuarbeiten
- Rechercheerfahrung in juristischen Datenbanken
- sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrung im Umgang mit juristischen Texten
- ausgeprägte Einsatzbereitschaft, Flexibilität, Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit, Teamfähigkeit sowie zügige und sorgfältige Arbeitsweise
- einsatzbereite IT-Kenntnisse (Standardsoftware MS-Office-Paket/Internet)

Die Vorschriften des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes, des Bundesgleichstellungsgesetzes sowie des Sozialgesetzbuches IX (Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen) finden bei der Bewerberauswahl Anwendung. Bei gleicher Qualifikation werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt berücksichtigt; es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Auch Bewerbungen mit dem Wunsch nach Teilzeitarbeit werden in die Auswahl einbezogen; die personellen und organisatorischen Möglichkeiten für Teilzeitarbeit werden bei Eingang entsprechender Bewerbungen geprüft.

Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre Bewerbung mit vollständigen, aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte bis zum

15. Januar 2022

an den **Bundesfinanzhof, Zentralabteilung, Ismaninger Straße 109, 81675 München**
oder elektronisch als eine pdf-Datei an bundesfinanzhof@bfh.bund.de

Bitte teilen Sie für eventuelle Zwischennachrichten bzw. Terminabsprachen Ihre E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer mit.

Aufgrund rechtlicher Vorschriften bewahrt der Bundesfinanzhof die Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von mindestens drei Monaten auf. Mit der Bewerbung auf die o.g. Stelle erklärt sich der/die Bewerber/in damit einverstanden. Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt; bitte übersenden Sie ausschließlich Kopien.

Haben Sie Fragen zur ausgeschriebenen Stelle? Kontaktieren Sie gern die Leiterin der Abteilung Dokumentation und Information unter 089/9231-341 oder leitung.dokumentation@bfh.bund.de.

Hinweise zum Datenschutz

Die in Ihren Bewerbungsunterlagen enthaltenen Daten werden aufgrund § 26 Abs. 1 des Bundesdatenschutzgesetzes und § 106 Abs. 4 des Bundesbeamtenengesetzes für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle erbeten und im Bundesfinanzhof im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung – DSGVO – (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c DSGVO) verarbeitet. Diese Daten werden an die mit der Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens beauftragten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bundesfinanzhofs weitergegeben.

Verantwortliche Stelle für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der Bundesfinanzhof, Ismaninger Straße 109, 81675 München, Tel.: 089/9231-0, E-Mail: bundesfinanzhof@bfh.bund.de.